

Mainz, 23.01.2014

Anfrage 1576/2010 zur Sitzung am 01.09.2010

Bedarfsgerechte Öffnungszeiten in Kindertagesstätten (FDP)

Die Situation von Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren hat sich in den vergangenen Jahren erheblich verändert. Viele Elternteile sind alleinerziehend und/oder berufstätig und damit auf die professionelle Betreuung ihrer Kinder in Krippen oder Kindertagesstätten angewiesen. Die Stadt Mainz trägt dieser Tatsache durch den kontinuierlichen Ausbau der Krippen- und Kindertagesstättenplätze Rechnung.

Ein wesentliches Kriterium bei der Auswahl der Krippen- oder Kindertagesstättenplätze sind für berufstätige Eltern deren Öffnungszeiten. Dafür sind Angebote notwendig, die es Eltern ermöglichen, ihre Kinder wenn nötig auch über die Kernöffnungszeiten von 8.00-16.00 Uhr hinaus betreuen zu lassen.

Wir fragen an:

1. Wie sind momentan die Öffnungszeiten in städtischen Kindertagesstätten und Krippen geregelt?
2. Wie wird der tatsächliche Bedarf der Betreuungszeiten ermittelt?
Gibt es dazu Umfragen bei den Eltern?
Wenn, ja aus welchem Zeitraum und mit welchem Ergebnis?
3. Wurden die Öffnungszeiten von Kindertagesstätten und Krippen in der Vergangenheit bereits angepasst?
4. Gibt es einzelne Einrichtungen mit stark abweichenden Öffnungszeiten, die beispielsweise auch alleinerziehenden Eltern, die im Schichtdienst arbeiten die Nutzung eines Betreuungsplatzes für ihre Kinder ermöglichen?

Christopher Sitte
FDP-Fraktionsvorsitzender